

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Städteregionstages vom 30.03.2023

TOP Betreff

2. Überörtliche Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt
NRW (gpaNRW) - Vorstellung der Prüfungsergebnisse

**Vorlage
2023/0076**

Die Herren Breidenbach, Wiethoff, Malek und Busmann (alle gpaNRW) stellten den Prüfbericht im Rahmen einer Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Daraufhin nahm der Städteregionstag die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

TOP

[Siehe Anlage.](#)

ERGEBNISSE

Überörtliche Prüfung der StädteRegion Aachen 2022/2023

Sitzung des Städteregionstages am 30. März 2023

**Frank Breidenbach
Thomas Malek
Axel Bussmann**

gpaNRW

Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen

AUSGANGSSITUATION DER STÄDTEREGION

- ➔ Drittgrößte Einwohnerzahl der Kreise, aber kleine Fläche
 - ➔ Besonderheit: ehemals krfr. Stadt Aachen und Altkreis Aachen
- ➔ Neben Aachen sechs mittlere, drei kleine kreisangehörige Kommunen
 - ➔ Jugendamt für relativ wenige Einwohner, Bauaufsicht für wenig Fläche zuständig
- ➔ Bevölkerungszuwachs bis 2040 prognostiziert (ca. zwei Prozent)
- ➔ Altersgruppe 20 bis 64 Jahre sehr stark ausgeprägt (Studierende)
- ➔ Dritthöchste SGB II-Quote (10,8 Prozent) aller Kreise
- ➔ Geringe Kaufkraft, Deckungsmittel auf mittlerem Niveau
- ➔ Weitere fachspezifische Indikatoren in den Teilberichten

THEMEN

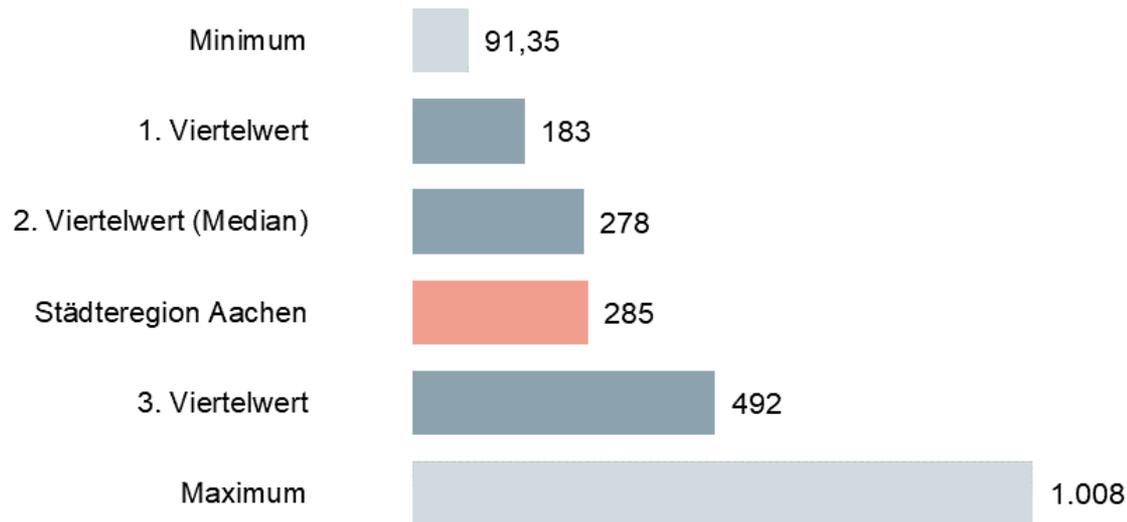
- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

HAUSHALTSSITUATION

- ➔ Haushaltssituation der StädteRegion Aachen im Vergleich zur letzten Prüfung verbessert
- ➔ Geplante Jahresergebnisse 2022 der regionsangehörigen Kommunen besser als in den meisten Vergleichskreisen
- ➔ Überwiegend positive Jahresergebnisse im Betrachtungszeitraum
- ➔ Bereinigt um die Sozialleistungen durchschnittlicher Umlagebedarf
- ➔ Durchschnittliche Eigenkapitalausstattung
- ➔ Plandaten defizitär und mit haushaltswirtschaftlichen Risiken verbunden

HAUSHALTSSITUATION

Gesamtverbindlichkeiten Konzern StädteRegion Aachen je Einwohner in Euro 2020



- ➔ Geplante Investitionen werden die Kreditverbindlichkeiten erhöhen
- ➔ Investitionen in den Gebäudebestand führen jeweils zu einer Verlängerung der Nutzungsdauern

HAUSHALTSSTEUERUNG

- ➔ Regelmäßiges Finanzberichtswesen verschafft Entscheidungsträgern notwendige Informationen zur Haushaltssituation
- ➔ Vergleichsweise wenige Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr
- ➔ Verfügbare Mittel werden jedoch nur zu etwas mehr als einem Drittel in Anspruch genommen
- ➔ Fördermittelmanagement mit Optimierungsmöglichkeiten

Empfehlungen

- ➔ Fördermittelakquise verbindlich regeln, z. B. durch eine Dienstanweisung
- ➔ Zentrale Datenbank einführen und Fördermittelbewirtschaftung um ein Berichtswesen ergänzen
- ➔ Investive Maßnahmen realitätsnäher veranschlagen
- ➔ Konsolidierungsmöglichkeiten weiter konsequent ausschöpfen

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

TAX COMPLIANCE MANAGEMENT SYSTEM (TCMS)

- ➔ Dienstanweisung für Umsatz- und Bauabzugssteuer erlassen
- ➔ Risikoanalyse für Umsatz- und Bauabzugssteuer durchgeführt
- ➔ Informationsprozesse gut aufgebaut
- ➔ Prozesse zur Umsatzsteuervoranmeldung und -erklärung gut ausgestaltet
- ➔ Für die Überwachung und Verbesserung des TCMS bereits Kontrollen vorgesehen

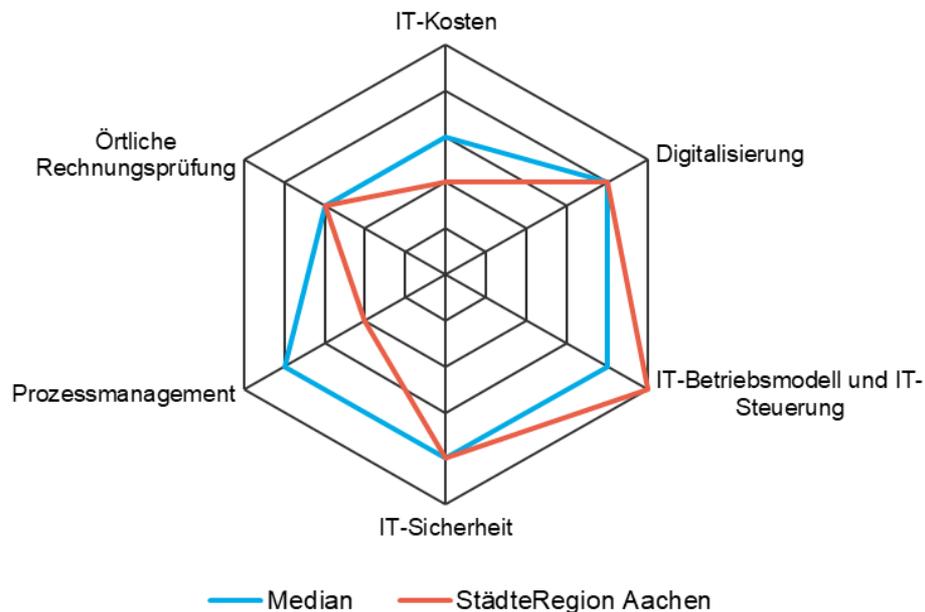
Empfehlungen

- ➔ Dienstanweisung für alle relevanten Steuerarten erlassen
- ➔ Risikoanalyse auf alle Steuerarten ausweiten

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

IT-PROFIL DER STÄDTEREGION AACHEN



- ➔ Überdurchschnittliche IT-Kosten je Arbeitsplatz
- ➔ Handlungsmöglichkeiten beim Prozessmanagement
- ➔ Positiv: IT-Betriebsmodell und IT-Sicherheit

IT-PROFIL DER STÄDTEREGION AACHEN

Empfehlungen

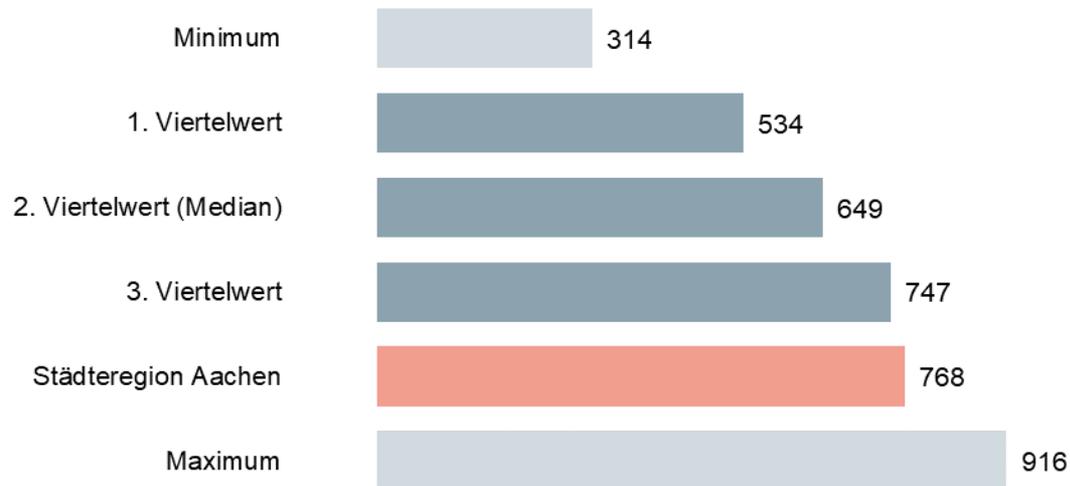
- ➔ Bestehende gute Grundlagen zur Digitalisierung in Gesamtstrategie bündeln
- ➔ Online-Angebote weiter ausbauen
- ➔ Dem geplanten Aufbau eines systematischen Prozessmanagements Priorität einräumen
- ➔ Alle Verwaltungsprozesse identifizieren, priorisieren und dokumentieren
- ➔ Prüfungshandlungen durch IT und IT-fachliche Qualifizierung unterstützen

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

HILFE ZUR ERZIEHUNG (HZE)

Fehlbetrag HzE je Einwohner von 0 bis unter 21 Jahre 2020



- ➔ Hohe Falldichte insgesamt sowie ambulant und stationär
- ➔ Hoher Anteil ambulanter Hilfefälle und hoher Anteil Vollzeitpflege
- ➔ Niedrige Aufwendungen je Hilfefall

HILFE ZUR ERZIEHUNG (HZE)

- ➔ Soziostrukturelle Rahmenbedingungen sind bekannt
- ➔ Keine schriftliche Gesamtstrategie, keine Steuerung mit strategischen Zielen, Maßnahmen und Kennzahlen – Entwicklung in Planung
- ➔ Einzelne Elemente Finanz- und Fachcontrolling vorhanden, aber keine Kennzahlen
- ➔ Verfahrensstandards vorhanden, werden zur Zeit aktualisiert

Empfehlungen

- ➔ Gesamtstrategie mit Zielen, Kennzahlen und Maßnahmen entwickeln
- ➔ Internes Finanzcontrolling ausbauen, mit Kennzahlen steuern
- ➔ Fachcontrolling um zusätzliche regelmäßige Auswertungen erweitern
- ➔ Berichtswesen HzE wieder aufnehmen und erweitern
- ➔ Gründe für hohe Fallzahlen und Aufwendungen analysieren

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

HILFE ZUR PFLEGE (HZP)

Transferaufwendungen der Hilfe zur Pflege je Leistungsbezieher in Euro 2020



- ➔ Transferaufwendungen ambulant und stationär vergleichsweise hoch
- ➔ Soziale Strukturen beeinflussen die Transferaufwendungen maßgeblich
- ➔ Hohe Leistungsdichte – Stationäre Hilfen bilden Maximalwert
- ➔ Nicht pflegeversicherte Personen beeinflussen die Leistungsdichte

HILFE ZUR PFLEGE (HZP)

- ➔ Organisation ermöglicht effektive und rechtmäßige Sachbearbeitung
- ➔ Personalbedarfsplanung kann optimiert werden
- ➔ Verbindliche örtliche Pflegeplanung für stationären Bereich
- ➔ Pflege- und Wohnberatung: derzeit wird eine neue Software eingeführt
- ➔ Fach- und Finanzcontrolling ist ausbaufähig – keine Ziele und Kennzahlen

Empfehlungen

- ➔ Betreuungs- und Verweildauern auswerten und zur Steuerung nutzen
- ➔ Fach- und Finanzcontrolling um Ziele und Kennzahlen erweitern

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

BAUAUFSICHT

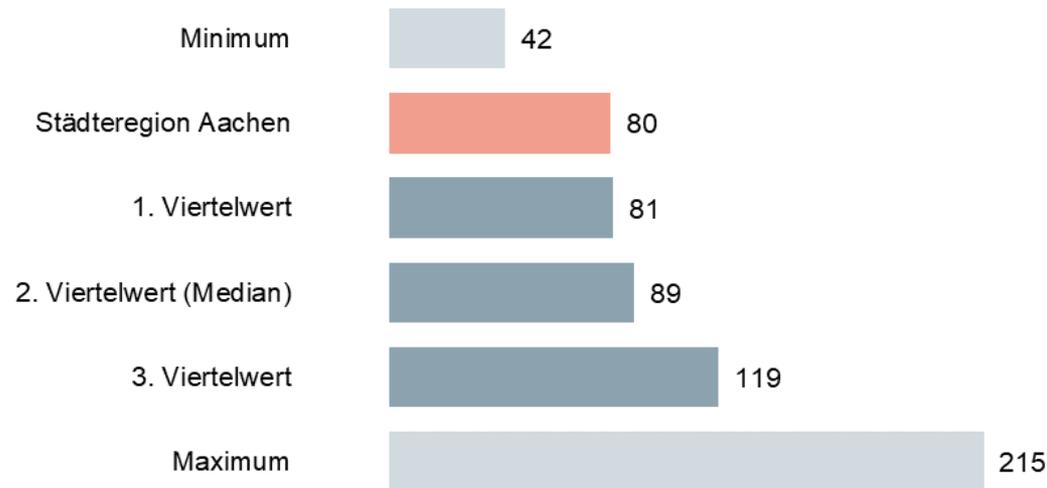
- ➔ Effizienter Prozessablauf, vorgegebene Fristen werden eingehalten
- ➔ Vieraugenprinzip beugt Korruption vor
- ➔ Digitale Bauakte wird seit 2021 genutzt
- ➔ Trotz umfangreicher Bauberatung zahlreiche unvollständige Bauanträge
- ➔ Datum der Vollständigkeit nicht durchgängig erfasst
- ➔ Strategische Ziele sind formuliert – aussagekräftige Kennzahlen fehlen

Empfehlungen

- ➔ Zeitpunkt der vollständig vorliegenden Bauanträge erfassen und auswerten
- ➔ Zielwerte und Kennzahlen zur Steuerung bilden und analysieren

BAUAUFSICHT

Gesamtlaufzeit in Kalendertagen von Bauanträgen (einfaches Genehmigungsverfahren) 2020



- ➔ Bearbeitung der Bauanträge im normalen Genehmigungsverfahren dauert bei der StädteRegion verhältnismäßig lange – aber nur vier Prozent der Anträge sind davon betroffen
- ➔ Arbeitsabläufe sind klar geregelt

THEMEN

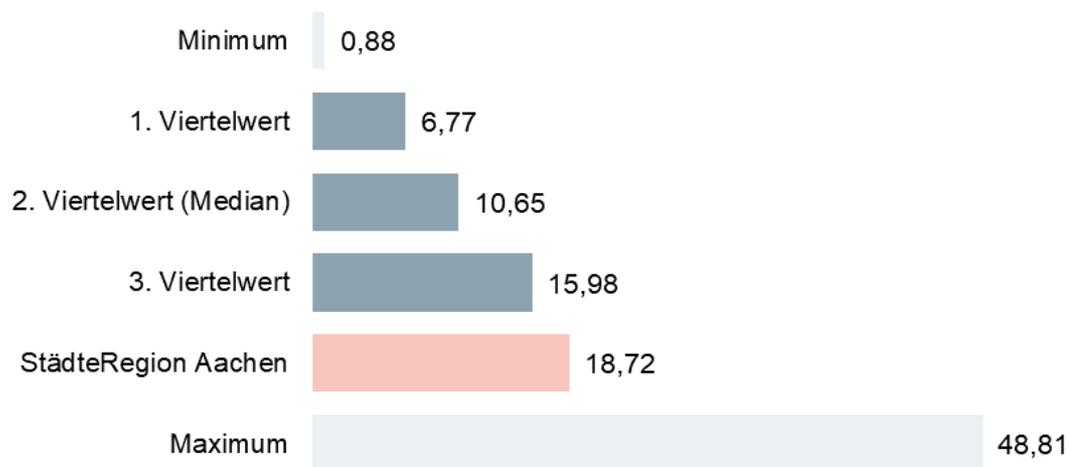
- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

VERGABEWESSEN

- ➔ Zentrale Vergabestelle vorhanden
- ➔ Örtliche Rechnungsprüfung gut eingebunden
- ➔ Vergabeprozess mit der Dienstanweisung für Vergabe klar definiert
- ➔ Wertgrenzen gemäß aktuellem Vergabegrundsätze-Erlass
- ➔ Ab 25.000 Euro Auftragssumme wird Binnenmarktrelevanz angenommen
- ➔ Dienstanweisung zur Verhütung von Korruption vorhanden
- ➔ Positive Ansätze für Bauinvestitionscontrolling gegeben
- ➔ Maßnahmenbetrachtung bestätigt den positiven Grundeindruck der Organisation des Vergabewesens

VERGABEWESEN

Abweichung Abrechnungssumme zu Auftragswert (absolute Beträge) in Prozent 2020



- ➔ Abweichungswerte in allen Betrachtungsjahren 2019 bis 2021 höher als Medianwert – Corona-Schutzmaßnahmen für Abweichungen relevant
- ➔ Abweichungen von Auftragsüberschreitungen geprägt
- ➔ Bisher keine zentrale Erfassung oder Auswertung von Nachträgen

VERGABEWESSEN

Empfehlungen

- ➔ Vergabedokumentation zur kompletten Vorgangsdokumentation ausbauen
- ➔ Bauinvestitionscontrolling in einer Dienstanweisung regeln
- ➔ Nachtragsmanagement installieren und Abweichungen bei Auftrags- und Abrechnungssumme analysieren
- ➔ Vorgangsdokumentation der Vergabemaßnahmen verbessern

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

VERKEHRSFLÄCHEN

- ➔ Optimierungsbedarf bei öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen
- ➔ Straßendatenbank wird schrittweise mit Daten gefüllt
- ➔ Zustandserfassungen finden regelmäßig alle vier Jahre statt
- ➔ Umfangreiches Ausbau- und Instandsetzungsprogramm (AIP)
- ➔ Bisher keine Kostenrechnung im Bereich der Verkehrsflächen
- ➔ Körperliche Inventuren finden regelmäßig statt

VERKEHRSFLÄCHEN

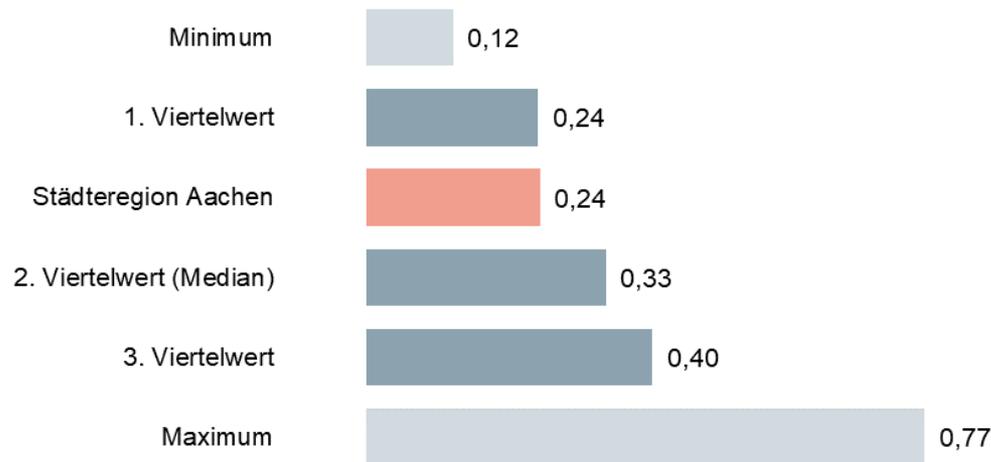
- ➔ Bilanzwert seit EB 2010 um 22 Prozent auf 45 Mio. Euro reduziert
- ➔ Einflussfaktoren (2020) auf die Erhaltung:
 - ➔ Anlagenabnutzungsgrad rd. 61 Prozent (Richtwert 50 Prozent)
 - ➔ Unterhaltungsaufwand 1,57 Euro je qm (Richtwert 1,30 Euro je qm)
 - ➔ Reinvestitionsquote 104 Prozent (Richtwert 100 Prozent)
- ➔ Unterhaltung im Durchschnitt 2017 bis 2020 bei 1,19 Euro je qm
- ➔ Reinvestitionsquote im Durchschnitt bei 37 Prozent

Empfehlungen

- ➔ Konkrete und messbare Qualitäts- und Quantitätsstandards definieren
- ➔ Eigene Kostenrechnung aufbauen zur Kontrolle und Steuerung
- ➔ AIP mithilfe einer Gesamtstrategie und Kennzahlen fortschreiben

STRAßENBEGLEITGRÜN

Aufwendungen Straßenbegleitgrün je qm in Euro 2020



Empfehlungen

- ➔ Konkrete und messbare Qualitäts- und Quantitätsstandards definieren
- ➔ Gesamtstrategie, Ziele und Kennzahlen entwickeln
- ➔ Steuerungswirksame Kostenrechnung aufbauen

THEMEN

- ➔ Finanzen
- ➔ Tax Compliance Management System
- ➔ Informationstechnik
- ➔ Hilfe zur Erziehung
- ➔ Hilfe zur Pflege
- ➔ Bauaufsicht
- ➔ Vergabewesen
- ➔ Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün
- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit und gpa-Kennzahlenset

INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT

- ➔ Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ)
 - ➔ Systematische, online-gestützte Bestandserhebung der IKZ-Aktivitäten im gesamten Segment der Kreise
 - ➔ Impulse für einen erfolgreichen Ausbau der lokalen IKZ-Aktivitäten
 - ➔ Umfassende Gesamtauswertung und Ergebnisdokumentation zum Abschluss der Prüfungsrunde für alle Kreise in NRW

- ➔ IKZ in der StädteRegion Aachen
 - ➔ Breit aufgestellt mit zahlreichen Kooperationen
 - ➔ IKZ nicht nur innerhalb der StädteRegion, sondern auch mit Nachbarkreisen
 - ➔ Regionale Entwicklungspotenziale als wichtig erachtet (Tourismus, Strukturwandel)
 - ➔ Potenzial für weitere IKZ wird gesehen, z. B. Breitbandausbau
 - ➔ Weitere Zielsetzungen: Wirtschaftlichere Aufgabenerfüllung und Sicherung der Qualität

gpa-KENNZAHLENSET

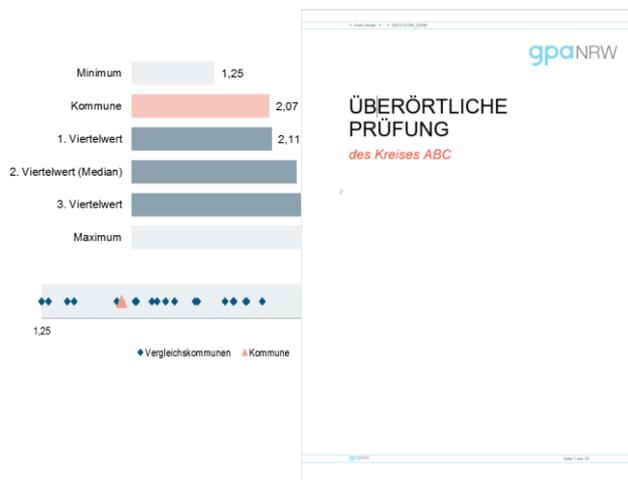
Handlungsfelder / Kennzahlen	Städte-Region Aachen 2014	Städte-Region Aachen aktuell	Minimum	1. Viertelwert	2. Viertelwert (Median)	3. Viertelwert	Maximum	Anzahl Werte	Vergleichsjahr
Hilfe zur Erziehung									
Aufwendungen Hilfe zur Erziehung je Hilfefall in Euro	12.995	16.873	15.693	18.156	22.179	25.661	33.564	26	2020
Vermessungs- und Katasterwesen									
Aufwendungen Vermessungs- und Katasterwesen je EW in Euro	11,29	12,12	4,27	10,45	12,12	14,32	20,87	31	2020

- ➔ Kontinuierlicher Vergleich der Kommunen in wichtigen Kernbereichen der Verwaltung
- ➔ Frühzeitig Entwicklungen erkennen und ggf. gegensteuern
- ➔ Geeignet für Übernahme in kommunalen Haushalt
- ➔ Regelmäßige Fortschreibung auf www.gpa.nrw.de

STELLUNGNAHMEPFLICHT NACH § 53 KRO NRW I. V. M. § 105, ABS. 6 UND 7 GO NRW

- ➔ Städteregionsrat legt Prüfungsbericht Rechnungsprüfungsausschuss vor und nimmt Stellung zu allen Feststellungen und Empfehlungen
- ➔ Rechnungsprüfungsausschuss unterrichtet Städteregionstag über Ergebnisse
- ➔ Städteregionstag beschließt über Stellungnahme
 - ➔ Innerhalb vorgegebener Frist
 - ➔ In öffentlicher Sitzung
- ➔ Abgabe der Stellungnahme an gpaNRW sowie Aufsichtsbehörde
- ➔ Veröffentlichung des Berichts sowie der Stellungnahme auf der Homepage der gpaNRW

MEHRWERT FÜR IHRE KOMMUNE



Veröffentlichung aller gpa-Prüfberichte auf unserer Homepage!



gpa-Newsletter

**Bleiben Sie informiert!
Melden Sie sich jetzt an!**

www.gpa.nrw.de

Beratung u. a.
zu Organisation und
Wirtschaftlichkeit

Prüfung der
Jahresabschlüsse von
Kommunen und
Eigenbetrieben

Projektleitung

e frank.breidenbach@gpa.nrw.de

i www.gpa.nrw.de

VIELEN DANK
FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT